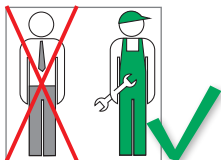


Ventilhahnblock VARIOCON



mit Anschlussgewinde M 30 x 1,5



Arbeiten an der Heizungsanlage müssen von qualifiziertem Fachpersonal und in Übereinstimmung mit den jeweils gültigen Vorschriften, Richtlinien und Regeln der Technik ausgeführt werden.

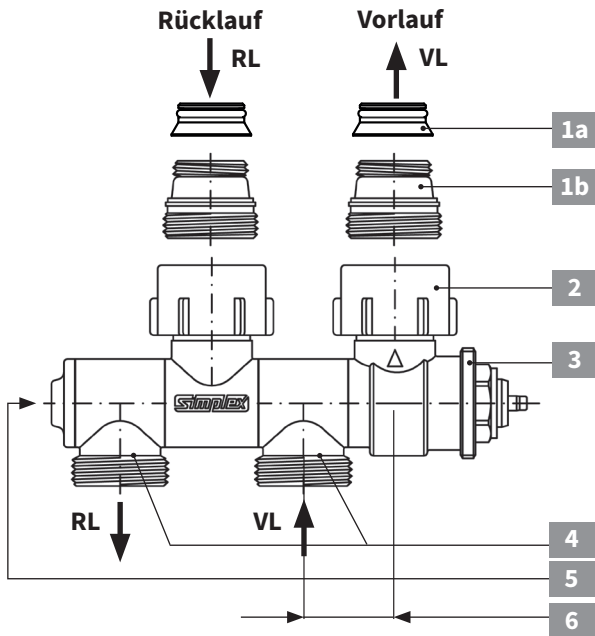
Besonders zu beachten sind:

DIN 18 380 Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen

VDI 2035 Steinbildung in Trinkwassererwärmungsanlagen und Warmwasserheizungsanlagen

BGV Berufsgenossenschaftliche Vorschriften





1a Konus für den Anschluss an HK mit 3/4" Außengewinde (Eurokonus) - in Heizkörperanschluss eindrücken, bzw.

1b Übergangsnippel (flachdichtend) für den Anschluss an HK mit 1/2" Innengewinde

2 Überwurfmutter 3/4"

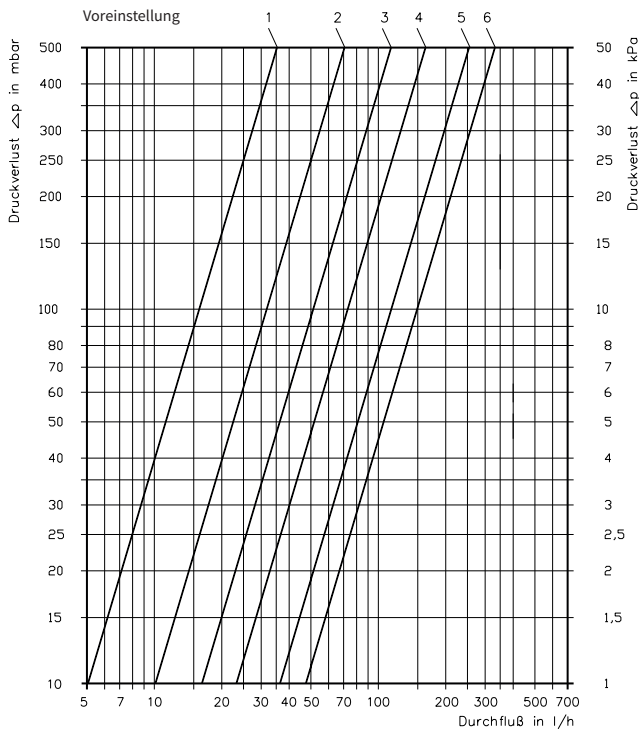
3 Anschlussgewinde M 30 x 1,5 (Thermostat)

4 Drehbare Anschlusssegmente mit 3/4" Außengewinde (Eurokonus)

5 Absperrspindel Rücklauf Innensechskant 4 mm

6 Achsversatz 25 mm

Voreinstellwerte (bei 2 K Regeldifferenz)



Voreinstellung	k_V -Wert [m^3/h] bei Regeldifferenz			k_{VS} -Wert
	1 K	2 K	3 K	
6	0,25	0,47	0,63	1,00
5	0,22	0,36	0,41	0,46
4	0,17	0,23	0,24	0,25
3	0,14	0,16	0,16	0,17
2	0,09	0,10	0,10	0,10
1	0,05	0,05	0,05	0,05

Montage

- Rohrleitungen und Heizkörper zuvor gut durchspülen.
- Für Heizkörper mit 1/2" Innengewinde selbstdichtende Nippel mit 12 mm Innensechskant einschrauben.
- Für Heizkörper mit 3/4" Außengewinde beigelegte Konusteile in die Anschlüsse des Heizkörpers eindrücken.
- Thermostat waagrecht und frei zugänglich einbauen.
- Spannungsfrei am Heizkörper mit Rippenmuttern SW 30 montieren, wobei der Heizungsvorlauf immer am ventilseitigen Stutzen liegen muss (siehe Pfeilmarkierung).
- Ausrichtung der rohrseitigen Anschlüsse auf Wand- oder Bodenanschluss durch Drehen der Stutzen. Die Anschlussstutzen sind für Klemmverschraubungen mit 3/4" Eurokonus vorbereitet.
- Auf korrekten Anschluss von Vorlauf und Rücklauf achten.
- Zur Endmontage Bauschutzkappe entfernen und Thermostatkopf montieren.

Voreinstellung

- Mitgelieferten Voreinstellschlüssel am Ventilsatz aufsetzen.
- Einstellung des erforderlichen k_v -Wertes - bei der gewählten Regeldifferenz gemäß Kennlinienfeld - am Ventil durch Drehung der Einstellscheibe und Ausrichtung der jeweiligen Einstellzahl auf die punktförmige Markierung am Gehäuse.
- Nach jeder Einstellung ist der feste Sitz des Ventileinsatzes zu kontrollieren.
- Um im Teillastbetrieb keine störenden Fließgeräusche entstehen zu lassen, den Differenzdruck über dem Ventil nicht zu hoch wählen.
- Eine Ventilautorität von 0,3 bis 0,7 gewährleistet sicheren Betrieb.

Die Abbildungen sind symbolisch und können vom jeweiligen Produkt abweichen.
Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten.

K80400090 03/2019